

**Auszug aus der Niederschrift
über die 09. Sitzung der Bürgerschaft am 07.12.2017**

Zu TOP : 7.6

Stellenbesetzung Kulturmanagement

Einreicherin: Friederike Fechner, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Vorlage: kAF 0154/2017

Anfrage:

1. Wurde die neue Stelle im Kulturmanagement (395 / 70.10.550) mittlerweile besetzt und wenn nein, warum nicht?
2. Welche konkreten Aufgabenbereiche sind für diese Stelle vorgesehen und welche Kompetenzen sind für den Antritt dieser Stelle erforderlich?

Frau Behrendt antwortet wie folgt:

zu 1.:

Die Stelle Sachbearbeiter/in „Kulturmanagement/Projekte“ wird noch im Dezember intern ausgeschrieben. Sollte sich im Rahmen der internen Ausschreibung kein geeigneter Bewerber/Bewerberin finden, kann nach Genehmigung durch das Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern eine öffentliche Ausschreibung der Stelle erfolgen.

Weshalb die Stelle bislang noch nicht besetzt ist, hat zum einen mit der lang andauernden vorläufigen Haushaltsführung bis August dieses Jahres zu tun. In dieser Zeit konnte die neu zu besetzende Stelle noch nicht ausgeschrieben werden.

Zum anderen ergab sich Anpassungsbedarf beim Stellenprofil im Zuge des Aufbaus der neuen Abteilung Kultur und Öffentlichkeitsarbeit. Ziel war es, das Aufgabenprofil der Stelle so zu schärfen, dass sich für die Abteilung eine optimale Aufgabenverteilung ergibt und sie mit den notwendigen Kompetenzen ausgestattet ist.

zu 2.:

Das Aufgabenfeld der Stelle beinhaltet im Wesentlichen:

- die Förderung des internationalen Kulturaustausches mit dem Schwerpunkt deutsch-polnische Beziehungen
- die Pflege der internationalen Beziehungen und Städtepartnerschaften
- die Unterstützung des städtischen Kulturmanagements und der Projektarbeit
- den Aufbau und die Weiterentwicklung innerstädtischer, regionaler und überregionaler Kooperationsbeziehungen im Kulturbereich
- die Zuarbeit zur Kulturentwicklungsplanung
- die Unterstützung der Kultureinrichtungen bei der Erstellung von Konzepten und der Umsetzung von Projekten, insb. im grenzübergreifenden Kontext

Zur Frage der Kompetenzen:

Bewerber für die Position müssen unter anderem über ein abgeschlossenes Fach- oder Hochschulstudium im Bereich Kulturmanagement, Kunst-, Literatur- oder Kulturwissenschaften verfügen. Darüber hinaus sind interkulturelle Kompetenz und Erfahrungen im Projektmanagement aufzuweisen. Fundierte Kenntnisse der regionalen, nationalen und internationalen Kulturlandschaft sind ebenfalls gefragt. Sehr gute

Englischkenntnisse und gute Kenntnisse der polnischen Sprache werden erwartet. Weitere Sprachkenntnisse sind wünschenswert.

Frau Fechner erfragt, wann die öffentliche Ausschreibung stattfinden würde.

Frau Behrendt erklärt, dass, bei nicht erfolgreicher interner Stellenausschreibung, der entsprechende Antrag beim zuständigen Ministerium voraussichtlich Anfang des nächsten Jahres gestellt wird. Sie ist bemüht, dies dann auch zügig umzusetzen.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. Kuhn

Stralsund, 15.12.2017